

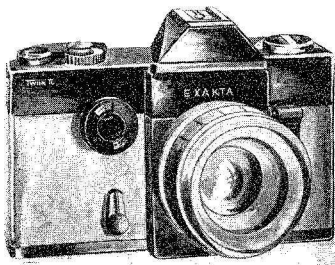
## Exakta Twin TL

Einzelheiten der neuen Exakta (siehe auch FM 9/70, Seite 93, und FM 10/70, Seite 121): Objektivanschluß über großes Bajonett 46 mm,



Exakta-Systemring zur Aufnahme des bestehenden Exakta-Zubehörprogramms an der neuen Kamera, CdS-Innenmessung mit Verschlusszeit und Blende gekuppelt, Meßanordnung mit zwei Fotowiderständen und Ganzfeldmessung, umfangreiches Zubehörsystem, Copal-Metallschlitzverschluss für 1 bis  $1/1000$  s, B, M- und X-Synchronisation bis  $1/125$  s, Selbstauslöser, Doppelauslösung rechts auf der Kamera und links an der Kamerafront, Verwendung auch alter Exakta-Objektive mit Außen- auslöser, Prismensucher mit Mikropri- smenzentralfleck, Mattscheiben- ring und Mattscheibenfläche mit Fresnelscheibe, Normalobjektive

Schneider-Xenar 2,8/50, Xenon 1,9/50, Exaktar 1,8/50, 1,4/55, 1,2/58, weitere Objektive, ebenfalls mit Springblendenautomatik, zwischen  $f = 28$  und 300 mm, darunter vier Zoomobjektive, später auch ein Vario-Exaktar 3,5/45-135, Schnellschalthebel und Schärfentieftaste (Exakta-Technik Foto- vertrieb Westdeutschland W. Hähnel, 5042 Libear).



## Exakta Twin TL

Die einzigen Daten, die bis zum Redaktionsschluß vorlagen: Einäugige Spiegelreflexkamera 24×36 mm auf der Basis des bisherigen Exakta-Systems, mit Metallschlitzverschluss für Belichtungszeiten 1 bis  $1/1000$  s, B, Prismensucher, Belich- tungsmessung durch das Ob- jektiv, Selbstauslöser, Wech- elbajonett mit 46 mm Durch- messer und zweifacher Aus- lösung, made in Japan.